

# Niederschrift



Sitzung des **Schulausschusses** der Stadt Bornheim am Donnerstag, **05.05.2022**, 18:00 Uhr,  
in der Rheinhalle, Rheinstraße 201, Hersel

<b>X</b>	<b>Öffentliche Sitzung</b>
	<b>Nicht-öffentliche Sitzung</b>

Sitzung Nr.	039/2022
SchulA Nr.	3/2022

## Anwesende

### Vorsitzende

Kretschmer, Gabriele CDU-Fraktion

### Mitglieder

Bastert, Elke Bündnis 90/ Grüne-Fraktion

Engels, Günter CDU-Fraktion

Flamme, Christina CDU-Fraktion

Görg-Mager, Tina Bündnis 90/Grüne-Fraktion

Gruneberg, Julia SPD-Fraktion

Jaritz, Karin SPD-Fraktion

Krüger, Ute SPD-Fraktion

Meiswinkel, Hildegard CDU-Fraktion

Müller (Holzweg), Josef UWG/Forum-Fraktion

Peters, Anna SPD-Fraktion

Quadt-Herte, Manfred Bündnis 90/Grüne-Fraktion

Reile, Angela ABB-Fraktion

Ribbecke, Margarete CDU-Fraktion

Strauff, Bernhard CDU-Fraktion

Vieritz, Joachim Bündnis 90/Grüne-Fraktion

von Canstein, Charlotte, Dr. CDU-Fraktion

Züge, Rainer SPD-Fraktion

### stv. Mitglieder

Kabon, Matthias FDP-Fraktion bis TOP 5 tw.

König, Dirk UWG/Forum-Fraktion

Kotula, Jennifer FDP-Fraktion ab TOP 5 tw bis TOP 9

Ockenfels, Irene Bündnis 90 / Grüne-Fraktion

Preiß, Helmut, Dr. CDU-Fraktion

### beratende Mitglieder

Brandt, Eike Gesamtschule

Decker, André Förder-/Verbundschule

Dubois, Christian Gymnasium

Hannak, Klaus Gesamtschule

Nett, Christine Stadtschulpflegschaft

Nickel, Gabriele Evangelische Kirche

Strunk-Klein, Andrea Vertretung Grundschule

### stv. beratende Mitglieder

Finklenburg, Dietmar Grundschule

Prümm, Norbert, Pfarrer Katholische Kirche

### Verwaltungsvertreter

Haberer, Anne

Jung, Joachim  
 Over, Willi  
 Sturm, Alexander  
 von Bülow, Alice, Beigeordnete

Schriftführerin  
 Altaner, Petra

Nicht anwesend (entschuldigt)

Domscheit, Petra	Schulleiter
Hochgartz, Markus	Bündnis 90/Grüne-Fraktion
Horch, Hans Georg	UWG/Forum-Fraktion
Meyer, Thomas	CDU-Fraktion
Pütz, Wolfgang, Pfarrer	Katholische Kirche
Zander, Steffen	FDP-Fraktion

Tagesordnung

TOP	Inhalt	Vorlage Nr.
	<b><u>Öffentliche Sitzung</u></b>	
	Öffentliche Sitzung SchulA	
1	Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin	
2	Verpflichtung von Ausschussmitgliedern	
3	Einwohnerfragestunde	
4	Entgegennahme der Niederschriften Nr. 11 vom 16.02.22 und Nr. 21 vom 17.03.22	
	Öffentliche Sitzung SIDA und SchulA	
5	Sachstand betr. Flüchtlingssituation - Ukrainerinnen und Ukrainer in Bornheim	271/2022-Beig
6	Sachstand betr. "Bornheim Inklusiv!" und Mittelverteilung Inklusion	274/2022-Beig
7	Antrag der CDU Fraktion vom 07.04.2022 betr. Einladung von Vertretern mehrerer Institutionen in die Ausschusssitzungen	236/2022-5
8	Große Anfrage der CDU Fraktion vom 07.04.2022 betr. Inklusives Arbeiten auf dem 1. Arbeitsmarkt	237/2022-5
9	Mitteilungen für SIDA und SchulA	275/2022-Beig
	Öffentliche Sitzung SchulA	
10	Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 05.04.2022 betr. Sachstand Flüchtlingssituation in Bornheimer Schulen	225/2022-13
11	Große Anfrage der UWG-Fraktion vom 05.04.2022 betr. Offene Ganztagschule in Bornheimer Grundschulen	228/2022-13
12	Mitteilung betr. Sachstand der Baumaßnahmen an den städtischen Schulen	258/2022-6
13	Mitteilung betr. Baukostenerhöhung Bauvorhaben Alexander-von-Humboldt-Gymnasium - Erweiterung G9	231/2022-6
14	Mitteilung betr. Sachstand Schule und Corona	
15	Aktuelle Mitteilungen und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen	216/2022-1
16	Anfragen mündlich	

<b>Vor Eintritt in die Tagesordnung (der gesamten Sitzung)</b>
--

AV Gabriele Kretschmer eröffnet die Sitzung des Schulausschusses der Stadt Bornheim, stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen worden ist und dass der Schulausschuss beschlussfähig ist.

Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung wird in folgender Reihenfolge behandelt:  
TOP 1-16.

	<b>Öffentliche Sitzung</b>	
<b>1</b>	<b>Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin</b>	

Frau Altaner ist bereits zur Schriftführerin bestellt.

<b>2</b>	<b>Verpflichtung von Ausschussmitgliedern</b>	
----------	---	--

Die neu gewählte sachkundige Bürgerin Frau Irene Ockenfels und der Vertreter der Kath. Kirche Herr Pfarrer Norbert Prümm wurden durch die AV Frau Gabriele Kretschmer eingeführt und in feierlicher Form zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung ihrer Aufgaben verpflichtet, indem sie durch Erheben von ihren Plätzen, während sich auch alle anderen Anwesenden von ihren Plätzen erheben, ihr Einverständnis mit folgender Formel bekunden.

"Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben nach bestem Wissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohle der Stadt erfüllen werde."

<b>3</b>	<b>Einwohnerfragestunde</b>	
----------	-----------------------------	--

Die Einwohnerfragestunde entfällt, da keine Fragen vorliegen.

<b>4</b>	<b>Entgegennahme der Niederschriften Nr. 11 vom 16.02.22 und Nr. 21 vom 17.03.22</b>	
----------	--	--

Der Schulausschuss erhebt gegen den Inhalt der Niederschriften über die Sitzungen Nr. 16 vom 16.02.2022 und Nr. 21 vom 17.03.2022 keine Einwände mit der Maßgabe, dass wie in der Niederschrift Nr. 16 vom 16.02.2022 unter TOP 4 dargestellt ist, die Anmerkung des AM Müller noch in der Niederschrift Nr. 101 vom 01.12.2021 aufgenommen wird.

	<b>Öffentliche Sitzung SIDA und Schula</b>	
<b>5</b>	<b>Sachstand betr. Flüchtlingssituation - Ukrainerinnen und Ukrainer in Bornheim</b>	<b>271/2022-Beig</b>

Der Ausschuss für Soziales, Inklusion und Demographie und der Schulausschuss nehmen die Ausführungen der Verwaltung und von Frau Lütz, von der Flüchtlingshilfe zur Kenntnis.

Zusatzfragen

AM Dr. Böhme bezüglich der Flüchtlingssituation

1. Gibt es innerhalb der Verwaltung Menschen, die Ukrainisch (oder Russisch) sprechen

und zumindest bei den zunächst notwendigen Formalitäten helfen können?

2. Wie viele Menschen aus Bornheim haben sich bereit erklärt, beim Dolmetschen, bei der Erledigung von Formalitäten und in pädagogischer Funktion für die Flüchtlinge tätig zu werden?
3. Wie können Menschen aus der Ukraine, die dort im pädagogischen oder therapeutischen Bereich gearbeitet haben, bei der Betreuung ihrer Landsleute einbezogen werden? Gibt es Konzepte hierfür und einen Überblick darüber, wie viele Menschen das sind?
4. Wie wird der Bedarf an therapeutischer Begleitung eingeschätzt und gibt es Konzepte, diesem zu begegnen, insbesondere hinsichtlich der Überbrückung der Sprachproblematik?

Antwort:

In den Osterferien wurde ein Treffen mit Frau Reile organisiert. Es wurden alle Berufe der Flüchtlinge erfasst und man hat alle pädagogischen Fachkräfte ins Rathaus eingeladen, um herauszufinden, wer bei der Mammutaufgabe helfen kann.

Es wurde ein Kreis aus 15 Fachkräften aus der Ukraine gebildet und zum Teil sind die in den Startlöchern, das Spielgruppenangebot mit dem Jugendamt auf den Weg zu bringen. Einige wurden an einzelne Schulstandorte vermittelt oder warten noch auf Aufträge. Im Grundschulbereich wurden die Kinder vermittelt. Von einer internationalen Klasse konnte auf vier internationale Klassen aufgestockt werden. Arbeitsmarktzugang wird in der Öffentlichkeit einfach dargestellt, was nicht so ist. Alle müssen durch eine PIK-Station im Ausländeramt Siegburg erfasst werden. Erst wenn der Aufenthaltsstatus gesichert ist dann ist auch der Arbeitsmarktzugang gegeben.

Es muss noch ein Gesundheitscheck durchgeführt werden und dieses Verfahren muss noch organisiert werden.

Es gibt eine Liste von Übersetzern, die hinzugerufen werden können, wenn es erforderlich ist. Viele sprechen gut Englisch, so dass die Verständigung überwiegend funktioniert.

Bezüglich der therapeutische Angebote beginnt man zu Sichten. Es gibt bereits ehrenamtliche Angebote.

AV Kretschmer

Ist die Turnhalle Bornheim belegt?

Antwort:

Nein, bisher konnten alle anders untergebracht werden.

AM Flamme betr. Presse, Gesamtschule Swisttal, Pädagogische Damen, Anstellungsverhältnis, Vorstufe Praktika

Gibt es zusätzliche Stellen für die Kindergärten oder im sozialen Bereich?

Antwort:

Da sind wir schon. Alle Fachkräfte aus der Liste haben den ersten Zeit Slot beim Rhein-Sieg-Kreis bekommen. Danach müssten sie eine Arbeitserlaubnis bekommen. Für die Spielgruppenangebote wird die Stadt Bornheim sie in Beschäftigung nehmen (MiniJobBasis). Erst wird es ein ehrenamtlicher Einsatz sein und danach wird sich um eine Entlohnung bemüht. An die Schulen wurde bereits vermittelt. Wie die Abläufe an den Schulen laufen, ist noch nicht bekannt. Für jeden Standort wurden Personen ausgewählt.

AM Peters betr. Leistungswechsel zum Juni 2022, Registrierung durch den Kreis, Anerkennung der Berufe  
Wie ist der aktuelle Stand?

### Antwort:

Es warten ausgebildete Lehrer aus Syrien heute noch auf die Anerkennung ihres Berufs. Es wird sich eine gerechtere Behandlung gewünscht und dass das Verfahren schneller vonstattengeht.

Es kann nicht nachvollzogen werden, wie unterschiedlich die Flüchtlinge behandelt werden. Personen, die z.B. schon 6 Jahre hier sind, befinden sich immer noch in der Warteschleife auf Anerkennung ihres Berufs.

Die Ausländerbehörde selber hat nur eine PIK-Station, welche sehr anfällig für technische Störungen ist. Die Ausländerbehörde des Rhein-Sieg-Kreises hat für 2 Wochen von der Landesregistrierung oder Erstaufnahmeeinrichtungen 4 weitere PIK-Stationen ausgeliehen bekommen. Es haben Registrierungsaktionen für alle Kommunen im Rhein-Sieg-Kreis stattgefunden (Ausnahme Stadt Troisdorf). Die Stadt Bornheim hat ein Kontingent für 166 Personen von 500 Personen bekommen.

Registriert werden sollten Personen ab 6 Jahren. Die Einladungen sind rechtzeitig rausgegangen. Termine konnten nicht eingehalten werden, da die Briefe durch den Servicedienstleister nicht rechtzeitig zugestellt wurden. Am 28.4 sollten 61 Personen registriert werden. Durch die verspätete Zustellung konnte dieser Termin zum Teil nicht wahrgenommen werden.

Später wurde bekannt gegeben, dass die PIK-Geräte für Personen vom 6-14 Lebensjahr nicht ausgelegt sind. Der Rhein-Sieg-Kreis hat neue Termine für den 08., 10. und 15. Mai für 65 Erwachsene anberaumt.

Zuerst werden die Fachkräfte und die Personen, die bei der ersten Aktion nicht mitberücksichtigt werden konnten, hingeschickt.

Weitere Aktionen gibt es erstmal nicht, da der Rhein-Sieg-Kreis die PIK-Stationen dann wieder abgeben muss.

Die Leiterin der Ausländerbehörde hat in Gesprächen mit den Bürgermeistern signalisiert, dass sie in Gesprächen mit Erstaufnahmeeinrichtungen ist, ob es irgendeine Möglichkeit gibt z.B. über die Erstaufnahmeeinrichtung in Bonn noch PIK-Geräte zu erhalten.

### AM Kabon

Wie kann man es schaffen die Aufmerksamkeit hoch zu halten, dass sich Ehrenamtliche melden?

Würde es helfen, wenn die Fraktionen einen einheitlichen Text auf ihrer Homepage und den anderen sozialen Medien veröffentlichen würden, wenn Personen helfen wollen, und wo sie sich hinwenden sollen?

### Antwort:

Ja, jeder kann sich melden und tätig werden. Es wird jede Hilfe gebraucht. Das Angebot wird gerne angenommen.

### AM von Gliscynski 500 Ukrainer/innen und 800 Flüchtlinge aus anderen Gebieten

1. Kann dargestellt werden, welche unterschiedliche Rahmenbedingungen es rechtlich für die unterschiedlichen Personengruppen gibt und wie man Unterschiede ausgleichen kann?

### Antwort:

Es kann z.B. ein ukrainischer Geflüchteter umsonst nach Paris fahren und wenn ein anderer Flüchtling eine falsche Fahrkarte gekauft hat, muss dieser 60 Euro Strafe zahlen. Das sind die Kleinigkeiten des Alltags, die bei den anderen Flüchtlingen wahrgenommen werden und zu Unstimmigkeiten führen. Auch dass es die Anweisung gab, afghanische Ortskräfte bei der Wohnungssuche zu bevorzugen. Es ist wichtig Wohnraum für Ukrainer zur Verfügung zu stellen, aber auch für alle anderen Flüchtlinge.

2. Wie sieht das aus mit dem Arbeitsmarktzugang? Welche unterschiedlichen rechtlichen Rahmenbedingungen gibt es da?

Antwort:

Keine.

AM Dr. von Canstein betr. längerer Aufenthalt, viele Familien überfordert  
Gibt es eine Möglichkeit sich als Teilgastgeber zu melden (Ferienersatz etc.)?

Antwort:

Das Problem, das Gastgeber nicht bereit sind die Flüchtlinge auch über einen langen Aufenthalt hier aufzunehmen, ist bisher nicht bekannt. Sinnvoll ist es über einen längeren Zeitraum aufzunehmen.

Es wird nach einem ausführlichen Kennenlernen der Flüchtlinge und der Wohnungsgeber ausgelotet, wer zu wem passt. Dann kommen die Personen zusammen und es würde nicht gut ankommen, wenn die Familien nur kurzfristig untergebracht werden können.

Meist ist es so, dass wenn eine Familie aufgenommen wird, die Nachbarschaft unterstützend tätig wird. Manche Familien sind auch froh, dass wenn sie in die Ferien fahren, das Haus und eventl. Tiere durch die Gäste versorgt werden.

AM Helmes

Kann darauf geachtet werden, dass die Termine in Siegburg auch eingehalten werden?

Antwort:

Die Termine werden eingehalten, aber die Einladung wurde nicht rechtzeitig zugestellt.

AM Müller betr. Zugang Arbeitsmarkt

Kann seitens der Stadt darauf hingewirkt werden, dass beim Arbeitsamt ein Umdenken erfolgt?

Antwort:

Weder das Jobcenter noch die Stadt können bei der Anerkennung von Berufsabschlüssen Einfluss nehmen. Das Thema ist bekannt und wird auf allen Ebenen angesprochen.

AM Süß

Sind in Bornheim unbegleitete Minderjährige oder Waisenkinder angekommen, und wenn ja, ist da eine seelsorgerische Arbeit oder psychosoziale Unterstützung erfolgt?

Antwort:

Die Abläufe sind vorbereitet, was zu tun ist und wie damit umgegangen wird.

Was andere Kommunen erlebt haben, ist in Bornheim nicht eingetreten. Es waren unbegleitet z.B., eine 17-jährige mit einer 24-Jährigen als Fluchtgemeinschaft gereist: Die lässt man zusammen und das Jugendamt begleitet die 17-Jährige und Minderjährige die mit ihren Großeltern anreisen. Diese Fälle gehen alle über das Jugendamt und werden danach mit Leistungen vom Sozialamt versorgt.

Die Prozesse sind abgestimmt. Versorgungsplätze für unbegleitete Minderjährige stehen nicht zur Verfügung, so dass dann Pflegefamilien gefunden werden müssen.

AV Kretschmer

Gibt es noch den Verein Wohnraum von Herrn Thusek?

Antwort:

Der Verein hat damals für die Flüchtlinge gearbeitet. Das haben wir jetzt nicht.

Der Fokus besteht darin, sich um die Leute zu kümmern und Deutschkenntnisse zu vermitteln.

AM Prof. Dr. Hölter betr. Sprachkurse VHS, während der Ferien finden keine statt.

Hat sich das mittlerweile geändert?

Antwort:

Es wurden direkt niederschwellige Sprachkurse eingesetzt und für die Integrationskurse müssen die Menschen erst die Fiktionsbescheinigung haben.

Die Personen, die eine Fiktionsbescheinigung erhalten, gehen von den Sprachkursen direkt in die Integrationskure über. Ehrenamtlich werden viele Sprachkurse angeboten.

AM Flamme betr. Corona Zeit gab es Alltagshelfer, Mittel sind nicht ausgelaufen.

Können die nicht über „Alltagshelfer“ eingestellt werden?

Antwort:

Das Programm wird genutzt. Ohne Arbeitserlaubnis kann nicht angestellt werden.

Die Schulleiter und Frau Reile stellen aus schulischer Sicht dar, wie sich die Situation in den internationalen Klassen darstellt.

-Kenntnis genommen-

Zusatzfragen

AV Kretschmer

1. Um wie viele Stellen hat sich die Schule beworben?

Antwort:

Man bekommt für eine Klasse eine bestimmte Stundenanzahl, das ist ca. eine ½ Stelle.

2. Was passiert, wenn die ukrainischen Kinder das Abitur in der Ukraine bestanden haben? Sind sie dann hier nicht mehr schulpflichtig?

Antwort:

Da ist man wieder bei der Frage der Anerkennung von Abschlüssen.

Die Schüler brauchen gute Deutschkenntnisse. Es muss geschaut werden, ob die Hochschulen etc. für diese Schüler Vertiefungskurse in Deutsch anbieten können.

AM Reile betr. Kontakt mit 7 pädagogischen Kräften aus der Ukraine, die ihre Unterstützung für weiterführende Schulen angeboten haben

Welche Art Unterstützung gibt es an den anderen Schulen?

Antwort:

AM Dubois schlägt vor, dass sich die Schulen in einem anderen Rahmen, als hier im Ausschuss darüber austauschen, wie auf die angebotene Unterstützung gemeinsam zurückgegriffen werden kann.

AM Prof. Dr. Hölter

Warum ist die Ursulinenschule in Hersel hier nicht im Schulausschuss vertreten?

Antwort:

Es handelt sich bei der Schule um einen privaten Träger und der Schulträger hat darauf keinen Zugriff. Man ist aber auch mit der Ursulinenschule gut vernetzt.

<b>6</b>	<b>Sachstand betr. "Bornheim Inklusiv!" und Mittelverteilung Inklusion</b>	<b>274/2022-Beig</b>
----------	--	----------------------

**Beschluss:**

Der Schulausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, den Mitteleinsatz im Bereich der schulischen Inklusion zu überplanen. Die Schulverwaltung soll gemeinsam mit den Schulleitungen, Vertretern der OGS-Träger und dem Amt für Kinder, Jugend und Familien Standardrahmenbedingungen für das Gelingen von schulischer Inklusion formulieren und den Mitteleinsatz anhand von Zeit- und Maßnahmenplänen für die kommenden Jahre überplanen. Hierbei sind insbesondere auch Möglichkeiten niederschwelliger Unterstützung durch außerschulisches Personal sowie Poollösungen als Vorstufe zur Eingliederungshilfe unter Nutzung der Landesmittel zur Verwirklichung schulischer Inklusion zu untersuchen.

- Einstimmig -

<b>7</b>	<b>Antrag der CDU Fraktion vom 07.04.2022 betr. Einladung von Vertretern mehrerer Institutionen in die Ausschusssitzungen</b>	<b>236/2022-5</b>
----------	---	-------------------

**Beschluss:**

Der Schulausschuss beauftragt die Verwaltung, den Ausschussmitgliedern in der nächsten Ausschusssitzung einen Sachstandsbericht zum Thema Inklusion im Arbeitsmarkt und zum Programm KAoA vorzulegen.

- Einstimmig -

<b>8</b>	<b>Große Anfrage der CDU Fraktion vom 07.04.2022 betr. Inklusives Arbeiten auf dem 1. Arbeitsmarkt</b>	<b>237/2022-5</b>
----------	--	-------------------

-Kenntnis genommen-

Zusatzfragen

AV Kreschmer

1. Kann für die nächste Sitzung des Ausschusses für Soziales, Inklusion und Demographie ein Vertreter von Alfter eingeladen werden?

Antwort:

Wird aufgenommen.

2. Gibt es Kenntnisse seitens der Verwaltung, dass bei den Tagesmüttern auch Zusatzausbildungen gibt, die dazu berechtigen, Kinder mit Beeinträchtigungen zu betreuen?

Antwort:

Wird geprüft.

<b>9</b>	<b>Mitteilungen für SIDA und Schula</b>	<b>275/2022-Beig</b>
----------	---	----------------------

Mündliche Mitteilungen

von Frau von Bülow betr. Sozialplan

-Kenntnis genommen-

Die Sitzung wird von 20.15 Uhr bis 20.20 Uhr unterbrochen.

	<b>Öffentliche Sitzung Schula</b>	
<b>10</b>	<b>Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 05.04.2022 betr. Sachstand Flüchtlingssituation in Bornheimer Schulen</b>	<b>225/2022-13</b>

AV Kreschmer schlägt vor, das Wort „ersten“ im Beschlussentwurf zu streichen.

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, solange es die Situation gebietet, für künftige Ausschusssitzungen den Tagesordnungspunkt „Sachstand Flüchtlingssituation an Bornheimer Schulen“ als Tagesordnungspunkt vorzusehen.

- Einstimmig -

<b>11</b>	<b>Große Anfrage der UWG-Fraktion vom 05.04.2022 betr. Offene Ganztagschule in Bornheimer Grundschulen</b>	<b>228/2022-13</b>
-----------	--	--------------------

- Kenntnis genommen -

Zusatzfragen

AM Müller betr. gemeinsamer Antrag CDU, FDP, UWG vom 16.12.2019, Qualitätsverbesserung OGS, Schulausschusssitzung 07.01.2020

1. Wie ist das Thema Qualitätsverbesserung in der Verwaltung fortgeschritten und warum ist der Ausschuss nicht informiert und nicht hinzugezogen worden?

Antwort:

Wie der Vorlage entnommen werden kann, wurde im Bereich der OGS viel gearbeitet, erreicht und bewegt. Für den ganzen OGS Bereich steht eine 15-Stundenkraft für 1.200 Kinder zur Verfügung. Es gibt eine qualitativ hochwertige OGS in Bornheim mit engagierten Trägern. Es waren Termine für die Kick-Off Veranstaltung vorbereitet, aber dann kam Corona. Die knappen Ressourcen wurden gebündelt, um das in der Vorlage Dargestellte zu erreichen. Die Kick-Off Veranstaltung ist vor den Sommerferien geplant, allerdings die erste Veranstaltung nur zwischen Schulleitung, Trägern und Verwaltung, um die Eckpunkte für die große Runde, die nach den Sommerferien stattfinden soll, festzulegen.

2. Können Sie verstehen, dass sich die Politik gewünscht hätte, früher eingebunden zu werden?

Antwort:

Es wurde eine erschöpfte Situation an den Schulen wahrgenommen, sowohl was das OGS Personal angeht als auch die Lehrer/innen und die Schulleitung. Die Pandemie besteht immer noch.

Aus dieser Perspektive war es unzumutbar noch einen Qualitätsprozess drüber zu legen und wir als Verwaltung haben alles getan, um die Digitalisierung in den Schulen voranzubringen. Es wurde diesbezüglich eine Stelle angemeldet, die Politik hat aber entschieden, diese Stelle nicht so hoch prioritär zu sehen. Jetzt wird sie wieder in den Stellenplan eingebracht. Sport und Schule wurden in einem Amt gebündelt, um die Vernetzung OGS und Freizeitbereich noch stärker zu verbessern und dies ist auch ein Schritt zu mehr Qualität.

Das Thema soll gemeinsam angegangen und diskutiert werden.

AM König

1. Förderbeitrag des Landes steigt, Elternbeiträge steigen, was stabil bleibt ist der städtische Zuschuss von 90 Euro pro Kind und Monat.  
Warum wird dieser Zuschuss nicht mitangehoben?

Antwort:

Der Zuschuss an den Träger ist vertraglich so festgelegt. Im kreisweiten Vergleich liegt die Stadt Bornheim im Mittelfeld. Es gibt Träger in Bonn, die mehr bezahlen. Diese verfügen aber auch nur über Fachkräfte und haben keine Quereinsteiger. Die 90 Euro sind fix und wurden mit den Trägern so verhandelt. Wie lange das hält, weiß man nicht.

2. Kann geprüft werden, ob der Förderbeitrag angepasst werden kann?

Antwort:

Wird geprüft.

<b>12</b>	<b>Mitteilung betr. Sachstand der Baumaßnahmen an den städtischen Schulen</b>	<b>258/2022-6</b>
-----------	---	-------------------

- Kenntnis genommen -

<b>13</b>	<b>Mitteilung betr. Baukostenerhöhung Bauvorhaben Alexander-von-Humboldt-Gymnasium - Erweiterung G9</b>	<b>231/2022-6</b>
-----------	---	-------------------

- Kenntnis genommen -

<b>14</b>	<b>Mitteilung betr. Sachstand Schule und Corona</b>	
-----------	---	--

Mündliche Mitteilung des Herrn Sturm

Im letzten Schulausschuss wurde im Rahmen einer Dringlichkeit ein Beschluss herbeigeführt, dass die Vergabe der interaktiven Displaygeräte vergeben werden konnte. Der Förderbescheid wurde 2 Tage später erteilt und der Auftrag erteilt. Die Maßnahme wurde in den letzten Osterferien umgesetzt.

Am letzten Donnerstag und Freitag in den Osterferien konnte eine Schulung mit einigen Schulen und Lehrkräften durchgeführt werden.

Fragen von der Lehrerschaft werden bezüglich der Bedienbarkeit der Geräte gesammelt, so dass ein selbstgeschriebenes Handbuch erstellt und zur Verfügung gestellt werden soll, um dann kurz vor den Sommerferien eine Intensivschulung der Firma Smart zur Verfügung zu stellen, so dass dann nochmals ganz tief in die Materie eingegangen werden kann.

- Kenntnis genommen -

<b>15</b>	<b>Aktuelle Mitteilungen und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen</b>	<b>216/2022-1</b>
-----------	---	-------------------

Mündliche Mitteilungen

Von der Sitzungsvorlage-Nr. 216/2022-13 Kenntnis genommen.

Beantwortung von Anfragen aus vorherigen Sitzungen

Keine.

<b>16</b>	<b>Anfragen mündlich</b>	
-----------	--------------------------	--

AM Quadt-Herte

1. Gibt es für die Vorbereitung der Werkstattgespräche (3 Lebensbereiche) jemanden in der Verwaltung, der die Federführung übernimmt?

Antwort:

Die Federführung für die Veranstaltung am 31.05.2022 hatte Herr Joachim Jung. Auf Grund von Krankheitsausfällen und Mutterschutz musste er stärker in die Einzelbearbeitung und konnte die Vorbereitung nicht leisten.

2. Wenn ich mich als Kommunalpolitiker an die Verwaltung wende, kann jemand benannt werden, der für die Gebiete Inklusion, Freizeit, Sport etc. zuständig ist?

Antwort Frau von Bülow:

Bei Fragen kann sich an mich gewandt werden.

Ende der Sitzung: 21:30 Uhr

gez. Gabriele Kretschmer  
Vorsitz

gez. Petra Altaner  
Schriftführung

